

# Kai loves Ray?

## KAI x RAY FF - abgebrochen

Von EustassKid

### Kapitel 5: Ein Besuch vom Manager

Hi Zusammen, da bin ich mal wieder!!!! \*rumhüpf\*  
Danke für all die netten Kommis^^  
Hab mich riesig gefreut \*smile\*  
Das nächste Kapitel is etwas...na ja...brutal von der Wortwahl her, aber bitte verzeiht mir... \*fleh\*  
Aber jetzt zu Kappi!!!

#### Kapitel 5: Ein Besuch vom Manager

Ray ist natürlich sofort wieder ins Wohnzimmer gegangen. Überrascht bleibt er stehen. Alles ist wieder blitzblank. <Wow, Max, Tyson ihr habt ja super Arbeit geleistet.> sagt er leise, da er gerade nicht laut Sprechen konnte. Es hat ihm nämlich die Sprache total verschlagen. (Wer's glaubt) <Wissen wir.> meint der Blonde grinsend. <Das hätte ich nie gedacht.> verwundert schaut Ray sich jede, vorher noch verdreckte Ecke an. <Na was hast du da oben so getrieben?> erkundigt sich Tyson mit einem hämischen lächeln. <Nichts, ich war nur in meinem Zimmer, ihr Trottel.> gibt er sehr sauer von sich. <Ach ja?> wie immer, glauben ihm seine Teammitglieder nicht. <Man, ihr seid doch blöd.> nervt er zurück und setzt sich auf einen Stuhl, neben dem Fenster. <Hey Ray, komm schon war nicht so gemeint.> entschuldigt sich Tyson. <Auf einmal?> gibt der Chinese böse von sich. <Ja.> antwortet ihm Tyson. <Ich glaub ich trete aus dem Team aus, wenn ihr weiter so einen Scheiss redet.> Ray wird langsam sauer. <Wirklich das währe aber schade.> meldet sich ein ihnen wohl bekannte Stimme. Alle drehen sich um. <MR. Dickenson!> sagen sie im Chor. <Was machen sie hier?> erkundigt sich Max. <Ich war gerade in der nähe. Da habe ich gedacht ich schaue mal vorbei. Aber eins möchte ich doch gern wissen. Wieso um alles in der Welt willst du, Ray das Team verlassen? Und wo sind Kai und Kenny?> begründet der Manager sein plötzliches auftauchen. Ray gerät ins schwitzen, er weiss nicht ob er das wirklich sagen soll. Also zog er es vor erst einmal die andere Frage zu beantworten. <Kenny ist in seinem Zimmer mit Dizzy, was er macht weis ich nicht und Kai, der ist oben in seinem Zimmer, und daran sind die Zwei schuld!> antwortet Ray und wirft Tyson und Max böse blicke zu. <Die Stimmung hier ist ja am zerfallen. Was habt ihr angerichtet?> fragt er den Blondenen und den Schwarzhaarigen. <Ach, das ist so: .....> Tyson beichtet Mr. Dickenson alles. (Ich schreibe nicht alles noch mal auf!) <Aha. Das

sind schlimme Beschuldigungen. Das währ dann wohl auch der Grund, weshalb Ray weg will. Max, Tyson ihr geht euch jetzt auf der Stelle bei eurem Kapitän entschuldigen. Ihr wisst wie Kai ist, er nimmt immer alles ernst. Und im Moment muss er sich erniedrigt fühlen. Und das bedeutet bei ihm nichts gutes.> so äussert sich der 52-jährige Manager der Blade Brackers. <Und bevor ich gehe noch was. Wenn daran etwas wahres währe, wisst ihr was das bedeutet oder? Ich dulde KEINE HOMOSEXUELLEN in einer Blademannschaft, dee ich organisiere! DASS DAS KLAR IST! DANN WERDET IHR AUSGESCHLOSSEN! Das nur für den Notfall!> sagt der Manager laut und deutlich. So, dass Ray fast anfang zu zittern, er konnte sich jedoch noch halten. Aber er hatte grosse Angst. Der Manager macht ihm Angst, nein, dass was er machen wird, wenn er heraus bekommt, dass er und Kai zusammen sind. Er wollte genau so wenig herausgeworfen werden, wie sein Grauhaariger Freund. Denn noch war er froh, dass Kai das nicht mitbekommen hat. Der war ja in seinem Zimmer.

"Was ist da unten wohl los? Ich habe was gehört. Wahrscheinlich nur Ray, der sich mit den anderen auseinandersetzen muss. Aber diese raue Stimme, die gehört keinesfalls meinem Liebling und Tyson und Max schon gar nicht." Der 18-jährige überlegt, wem diese Stimme, denn sonst gehören kann. Er kennt seine Gruppe zu gut, um zu merken, dass diese Stimme unmöglich einem von ihnen gehört. <Wie schaffen wir das bloss auf die Länge, das ganze Geheim zuhalten?> redete er mit sich selbst. "Ich sollte mir keine Gedanken machen. Momentan ist es wichtig heraus zu finden, wem die Stimme gehört. Dickenson?" <JA KLAR, Dickenson ist hier. Bin ich blöd! LOGO! Der kommt doch jeden Monat einmal her.> sagt er laut vor sich hin. Wie von der Tarantel gestochen springt er auf und macht sich auf den Weg nach unten. Wie ein Verrückter rennt er die Treppe herunter, bleibt jedoch stehen, als er hört worüber sie sprechen. "Da geh ich wohl besser nicht hin. Das währ unpassend. Und womöglich plappere ich es noch aus. Das würde ja eine Katastrophe geben. Ich warte hier, bis er weg ist. ", denkt sich der Halbrusse. Und so setzt er sich auf die Treppe und lauscht gebannt zu. "Oh Gott! Jetzt müssen wir aber acht geben. Der würde uns doch tatsächlich rausschmeissen. Ach, Ray tut mir so leid, er zittert ja, der Ärmste. Am liebsten würde ich jetzt zu ihm gehen und ihn trösten. Aber dann wähen alle unsere Bemühungen umsonst gewesen." Kai ringt mit seinem Verstand und seinem Herzen. Zu seinem Glück gewann der Verstand.

Ray hat sehr schnell bemerkt, dass Kai an der Treppe ist. Er hat ihm eine Geste gegeben, dass Kai noch warten soll. Er scheint es verstanden zu haben. Nun war er wieder etwas beruhigt. Er wünschte sich aber im Moment nur eins, nämlich, dass Dickenson endlich verschwindet, damit er zu Kai konnte. Aber der plauderte fröhlich weiter und erzählte vom nächsten Turnier an dem sie teilnehmen werden. <Ja, um 8.00 Uhr am Sonntagmorgen kommt der BBA- Bus. Das Turnier beginnt am Montag um 10.00 Uhr. Ihr verspätet euch diesmal hoffentlich nicht!> <Nein Mr. Dixon, ganz sicher nicht. Tyson muss ja nicht jeden morgen zehn Teller futtern.> quatscht Max dazwischen. <He, das stimmt nicht!> meckert Tyson. <Tyson, Max hat vollkommen recht.> meint Ray. <Hey, könnt ihr nicht etwas leiser sein! Ich muss hier noch wichtige Sachen erledigen.> schreit Kenny vom Zimmer nebenan aus. <Kenny, willst du nicht vielleicht schauen, wer denn hier ist?> fragt Tyson grinsend. Die Tür springt auf. <Wer soll denn schon da sein?> will Kenny wissen. <Guten Tag Kenny, du scheinst ja schön im Stress zu sein.> <Mr. Dickenson?> stottert er erschrocken. Nun beginnen Tyson und Max zu lachen. <Du bist ganz schön schwerhörig, Chef. Hast du uns vorhin nicht gehört?> meint Tyson. <Doch aber ich dachte, es gebe wieder einmal

eine Auseinandersetzung mit Kai. Und im Stress, na ja, ein bisschen. Ich und Dizzy schauen nur wer alles am Turnier teilnimmt, dann überprüfen wir die Daten und.....> Kenny wird unterbrochen von Max <Ja, ja wir wissen was du meinst. Du musst es uns nicht erklären.> sagt er schnell. "Sonst wird er nie fertig.", denkt sich Tyson erleichtert. <Hier herrscht ja eine bomben Stimmung.> stellt der Manager fest. <Mr. Dixon im Moment sind wir alle etwas durcheinander. Aber wir werden das Turnier schon nicht vergessen.> greift Ray schnell ein. <Ja, schon gut. Ich werde jetzt gehen und euch alleine lassen, ihr kommt ja ganz gut zurecht. Tyson, Max, bitte entschuldigt euch bei Kai und richtet ihm doch gleich noch einen Gruss aus. Tschau Jungs!> mit diesen Worten verlies er die vier Blade Brackers. Beruhigt atmet der Schwarzhaarige auf. <Ray, was ist denn los? Wieso atmest du so laut aus. Hattest du etwa Angst, dass man etwas bestimmtes herausfindet?> bei diesen Worten grinst Tyson. <Ach quatsch, du bist doch blöd Tyson. Das war einfach nur so.> verteidigt sich der junge Chinese. <Ach ja? Und wieso rufst du denn so aus?> forscht Max nach. <Mensch, ihr seid gemein. Wisst ihr, ihr könnt ganz schön nerven mit euern Fragen.> gibt er nun gelassen zurück. Er blickt zur Treppe, doch Kai war weg. <Suchst du was, Ray?> will Kenny wissen. <Nein. Ich habe nur was gehört, aber ich hab mich wohl getäuscht.> gibt der 17 Jahre alte zu. <Du hast aber sehr gute Ohren.> entgegnet ihm der Grauhaarige, der ganz plötzlich aus der Küche kommt. <ALSO DOCH!> sagt der Chinese laut. <Oh, wie süß das Traumpaar ist wieder zusammen.> reizt Tyson die Beiden. <Ha, ha, ha das find ich wahnsinnig lustig!> spottet Kai und wird sichtlich wütend. <Ignorier sie doch! Kann denen doch egal sein!> versucht Ray ihn zu beruhigen. <Ich glaub, ich geh wieder in mein Zimmer, da ist es tausend mal ruhiger.> murrte der Halbrusse und dreht sich langsam um. <Hey, Kai das ist doch scheiss Egal! Bleib noch etwas hier> verzweifelt versucht der 17-jährige seinen Freund davon zu überzeugen, dass er da bleiben soll. Das hat er geschafft, der 18-jährige gab nach. <Na und wieso soll ich da bleiben? Ach.... egal du brauchst es mir nicht zu sagen.> der Grauhaarige stolzierte zur nächsten Wand und lehnte sich an diese. Verdutzt schauen ihm alle nach. <Was hat er denn?> erkundet sich der Braunhaarige, völlig baff. <Ich weis es nicht?> antwortet ihm Tyson. <Dann währe es wohl angebracht ihn in Ruhe zulassen.> ist Max Meinung. Alle nicken. <Ich geh dann kochen, es ist schliesslich schon fast 19:00 Uhr.> entgegnet Ray. <Okay! Aber mach dieses mal etwas mehr, sonst verhungert uns Tyson noch.> mahnt ihn der Blonde und erntet so gleich eine Kopfnuss von dem Schwarzhaarigen. <Stimmt gar nicht> wehrt der sich. Nun konnte sich Ray nicht mehr halten er musste lachen. <Ihr seid doch so witzig! Klar mache ich mehr.> meint er lachend. Kai findet das allerdings nicht wirklich amüsant. "Diese Kindsköpfe! Die haben nur Müll im Sinn. Immer diese Spielerei. Könnte man in diesem Alter nicht langsam ein wenig vernünftiger sein? Oh Gott, die ändern sich nie. Das Ray das überhaupt mitmacht? Na ja, das sei ihm überlassen. Ich halt mich raus." Ruft er innerlich aus.

Das wars leider schon wieder, ich hoffe es hat euch gefallen^^

JohnnyxKaiFan